

**Blockseminar als Exkursion
nach Italien
(im mittelalterlichen Welterbestädtchen
Cividale bei Udine/ Friulien)**



**Rationalität und Emotionalität von Handlungen/Rationality and
Emotionality of Actions.**

- **Blockveranstaltung vom 15.-22. September 2010;**
- **Vorbereitungssitzung: 18. August 14 Uhr, U2/ 026**

Was heißt es, zu handeln? Die Frage klingt einfach, aber das philosophische Nachdenken zeigt, dass Handlungen zu den komplexesten Phänomenen des Menschseins gehören. Es gibt keine einfache Theorie und jede vorgeschlagene Deutung scheint ein Spiegel einer eigenen Weltsicht.

In diesem Blockseminar soll anhand von augenöffnenden Texten unterschiedliche philosophische Handlungstheorie vorgestellt und diskutiert werden. Es wird um Fragen gehen wie: Was ist überhaupt als (menschliche) Handlung anzusehen? Was unterscheidet Handeln vom Tun? Und was machen Tiere so? Vor allem aber auch: Was motiviert zu Handlungen? Und, wie motivieren Absichten oder Emotionen das Handeln? Ist es frei oder nicht oder nur nicht ganz? Zudem strahlen diese Fragen und die Antworten, die man gibt, bis in den Bereich der Ethik – die Frage nach der guten, richtigen Handlung steht im Hintergrund.

Gelesen und interpretiert werden u.a. Texte von und über Thomas von Aquin, von Elizabeth Anscombe, Christine Korsgaard und Bernard Williams. Die Textvorlagen sind teilweise in englischer Sprache verfasst, auch das Seminar wird auf Englisch abgehalten.

Das Blockseminar findet als gemeinsame Veranstaltung der Lehrstühle I und II in Zusammenarbeit mit Prof. Gabriele de Anna von der Universität Udine als einwöchige Exkursion in einem alten Kollegium bei Cividale statt (nähe Udine, nicht fern von Magredis) statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Zusätzlich werden einige StudentInnen aus Udine teilnehmen.

Anmeldung bis zum 31. Juli 2010 mit einem kurzen Motivationsschreiben (1 Seite) auf Englisch. Thema: „Why actions matter“.

Das Seminar wird großzügig durch Studienbeiträge unterstützt, mit einer Selbstbeteiligung von etwa 150 Euro ist jedoch zu rechnen. Dies schließt die Fahrt nach Cividale ein, Ausflüge von dort und den Aufenthalt mit Vollverpflegung.

In einer Vorbereitungssitzung am 18. August werden mit den zugelassenen Teilnehmern die Modalitäten von Seminarverlauf und Exkursion gemeinsam besprochen. Ein Reader wird zur Verfügung stehen.

Ein benoteter Abschluss setzt ein kurzes Referat zu einem Text(abschnitt) und das Verfassen einer schriftlichen Arbeit (Essay) voraus.

Gabriele de Anna, Christian Illies und Christian Schäfer